



Circular Futures

Plattform
Kreislaufwirtschaft
Österreich



Flip-Chart Zusammenfassung *Yasmin*

Moderatorin: Daniela Verdel

Ansfelden, 3. Oktober 2018



Mit Unterstützung von Bund und Europäischer Union

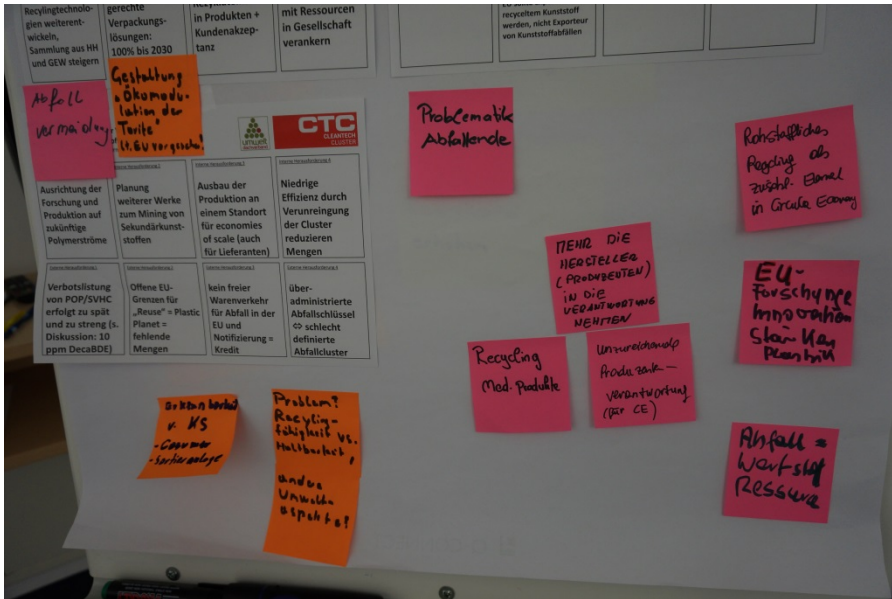
 Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.

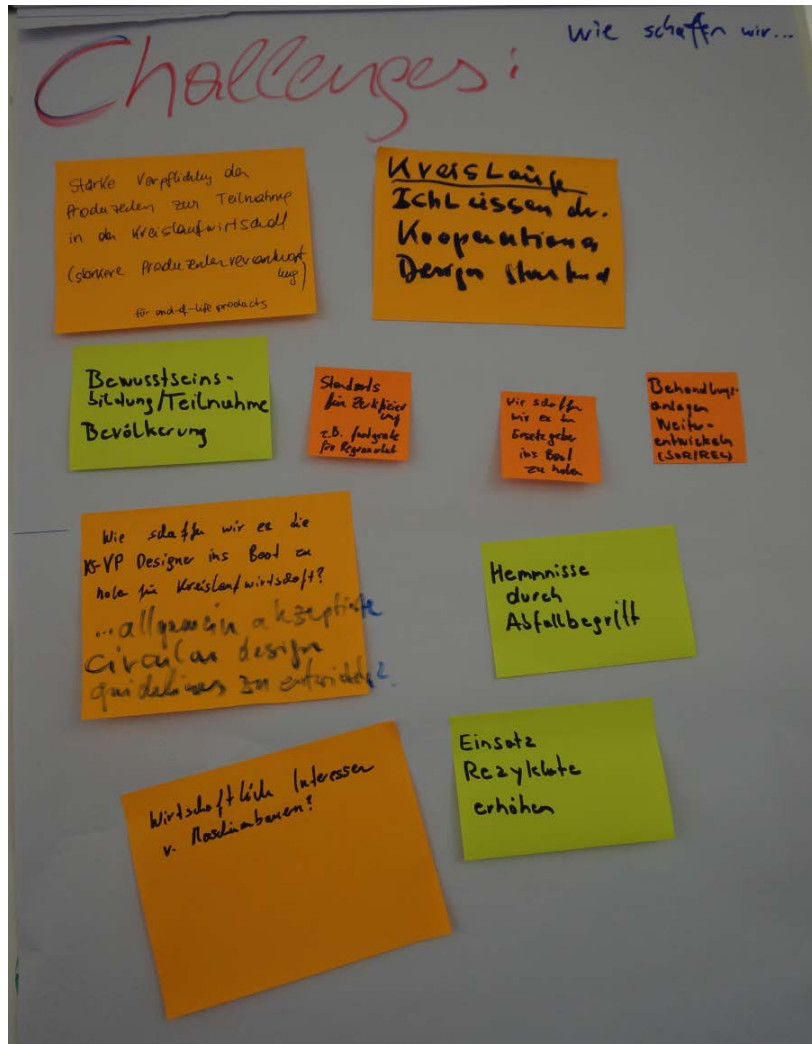


Zusätzliche Herausforderungen zu den Pitches



- Gestaltung „Ökomodulation der Tarife“ lt. EU vorgeschrieben!
- Abfallvermeidung
- Problematik Abfallende
- Mehr die Hersteller (Produzenten) in die Verantwortung nehmen
- Rohstoffliches Recycling als zusätzliches Element in Circular Economy
- EU-Forschungsinnovation stärken - Plastik
- Recycling medizinischer Produkte
- Unzureichende Produzentverantwortung (für CE)
- Abfallwertstoff Ressource
- Problem? Recyclingfähigkeit vs. Haltbarkeit unter Umweltaspekten
- Erkennbarkeit von Kunststoff – Consumer, Sortieranlage

Die grundlegenden Challenges



- Einsatz von Rezyklaten erhöhen
- Wirtschaftliche Interessen von Maschinenbauern?
- Wie schaffen wir es die Kunststoffverpackungsdesigner ins Boot zu holen für Kreislaufwirtschaft?
- Hemmnisse durch Abfallbegriff
- Behandlungsanlagen weiterentwickeln (sor/rec)
- Wie schaffen wir es den Gesetzgeber ins Boot zu holen?
- Standards für Zertifizierung
- Bewusstseinsbildung/Teilnahme Bevölkerung
- Stärkere Verpflichtung der Produzenten zur Teilnahme in der Kreislaufwirtschaft (stärkere Produzentenverantwortung) für end-of-life products
- Kreisläufe schließen durch Kooperationen, mit Design startend

Lösungsansätze für die Challenge: Wie schafft man den Austausch zwischen den Akteuren des Kunststoffkreislaufes, um Themen wie Circular Design verbindlich abhandeln zu können?

- Recyclingfähigkeit/Rezyklateinsatz als positive Differenzierung sehen: Nachfrage bei Konsumenten schaffen & Bewusstsein
- Entwicklung einheitlicher Verfahren/Bewertungsmethoden → international denken
- Ökomodulation von Tarifen
- Recyclingfähigkeit testen & optimieren (ARA Circular Design)
- CE-Design in Unternehmensstrategie
- Partnerschaften (Forschung & Entwicklung, Industrie, Recycling)
- Designen, Produkte, Industrie – denken im Kreis
- Runder Tisch: Designer, Hersteller
- Anknüpfung an europäische Akteure
- Verknüpfung mit verschiedenen Werkstoffen
- Begleitende Kritik vorhandener Produkte
- Thematische Gliederung – Verpackung, Automotive ..
- Finanzierung sicherstellen
- Schaffung praxisnaher Lösungen/ Guidelines
- Kommunikation der Ergebnisse – breite Streuung
- Vernetzung der Player
- Rechtlich sichere Rahmenbedingungen
- Anreize durch Wertschöpfung
- Aufzeigen der Recycling-Einsätze in OÖ

- Bereitschaft zur Zusammenarbeit
- Arbeitskreise auf verschiedenen Ebenen (Produzent, Sammler, Recycler, Industrie)
- Gesetzliche Rahmenbedingungen schaffen
- Bevölkerung motivieren
- Klare Gesetzgebung
- Die Recyclingziele für MS herunterbrechen auf Produzentenebene (nur „geeignete“ Branchen), als Maßnahme um Produzenten besser „ins Boot“ zu holen
- Plattform
- Strategische Partner
- Transparenz
- Anreize für Anlagennetzwerke schaffen/Kooperationen
- Gemeinsame Projekte/Problemstellungen
- Personen brauchen Zeit für die Thematik (unabhängig?) → wer bezahlt die?
- Zu viele Köche verderben den Brei → Branchenspezialisten, → kleineres Gebiet, bei Erfolg ausrollen
- Klar definiertes Ziel mit gesetzlichem Hintergrund
- Alle Beteiligten müssen „wirtschaftlich“ verstanden werden!
- Investoren → Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Klarer Zeitplan um nicht unnötige Förderungen zu vergeuden!

Top Lösungen & Bewertung (NOW, HOW, WOW, CIAO)

Favorit:

Wie kann man die Bevölkerung motivieren, Recyclingfähigkeit & Recyclingeinsatz positiv zu sehen? (HOW-Lösung)